

Oliver Herzog wird neuer Chief Information Officer (CIO) der Thüga

Die Thüga AG, Kern des deutschlandweit größten Stadtwerkeverbands, hat einen Nachfolger für die Position des Chief Information Officer (CIO) gefunden: Oliver Herzog (46) übernimmt die Aufgabe zum 1. September 2023 von Annette Suckert, die altersbedingt aus dem Unternehmen ausscheidet. Mit der Position ist die Leitung des Kompetenzcenters Digitalisierung und kaufmännische Beratung verbunden.

Oliver Herzog blickt auf langjährige und internationale Erfahrungen in den Bereichen Digitalisierung von Unternehmensprozessen, IT-Transformation und -Outsourcing, Produktentwicklung und -standardisierung sowie im Aufbau und in der Führung von Informations- und Kommunikationseinheiten zurück.



Der gelernte Kommunikationselektroniker und Diplom-Ingenieur für Elektrotechnik startete seine berufliche Karriere in der Produktentwicklung bei der Siemens AG, bevor er bei der Accenture GmbH als Management- und IT-Berater in der Telekommunikations-, Automobil- und Energieversorgungsbranche tätig war. Anschließend wechselte er zu den Stadtwerken München, wo er zunächst als Senior Manager in der Konzernentwicklung arbeitete, bevor er Leiter Information und Kommunikation wurde. Zuletzt war

Herr Herzog bei der SupplyOn AG verantwortlich für die Vermarktung, den Betrieb und die Weiterentwicklung des Produktportfolios.

„Mit Oliver Herzog haben wir einen ausgezeichneten Digitalisierungsexperten für uns gewinnen können, der sein Know-how in der Entwicklung, der Einführung und im Betrieb von IT- und Plattformlösungen sowie seine Beratungskompetenz Mehrwert-stiftend in die Thüga und in die Thüga-Gruppe einbringen kann. Für ihn spricht außerdem, dass er bereits

Erfahrungen in der Stadtwerke-Landschaft machen konnte. Damit ist er ein exzellenter Nachfolger für Annette Suckert, die zuletzt maßgeblich an der Initiierung und Entwicklung der Thüga Abrechnungsplattform TAP beteiligt war. Dafür und für Ihren großartigen Einsatz für unser Unternehmen möchten wir uns sehr herzlich bedanken“, sagt Dr. Matthias Cord, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands der Thüga AG.

Oliver Herzog freut sich über die neue Herausforderung: „Als Leiter des Kompetenzzentrums für Digitalisierung und kaufmännische Beratung sowie CIO bei der Thüga möchte ich gemeinsam mit den Teams und den Partnerunternehmen die Chancen, die sich aus der Digitalisierung ergeben, nutzen und die sich daraus ergebenden Synergien heben. Mein Anspruch ist es, für die herausfordernden Aufgaben bedarfsorientierte, zukunftsweisende, effiziente und zugleich sichere IT-Services bereitzustellen.“

Über Thüga:

Die in München ansässige Thüga Aktiengesellschaft (Thüga) ist eine Beteiligungs- und Fachberatungsgesellschaft mit kommunaler Verankerung. 1867 gegründet, ist sie als Minderheitsgesellschafterin bundesweit an rund 100 Unternehmen der kommunalen Energie- und Wasserwirtschaft beteiligt. Die jeweiligen Mehrheitsgesellschafter sind Städte und Gemeinden. Mit ihren Partnern bildet Thüga den größten kommunalen Verbund lokaler und regionaler Energie- und Wasserversorgungsunternehmen in Deutschland – die Thüga-Gruppe.

Gemeinsames Ziel ist es, die Zukunft der kommunalen Energie- und Wasserversorgung zu gestalten. Mit ihren mehr als 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelt und baut Thüga die Gruppe weiter aus, unterstützt kommunale Unternehmen mit Beratung sowie Dienstleistungsgesellschaften und trägt so zur Wettbewerbsfähigkeit ihrer Partner bei. Diese verantworten die aktive Marktbearbeitung mit ihren lokalen und regionalen Marken: Insgesamt versorgen die Thüga-Partner mit ihren mehr als 22.000 Mitarbeitenden bundesweit knapp fünf Millionen Kunden mit Strom, zwei Millionen Kunden mit Erdgas und eine Million Kunden mit Trinkwasser. Im Jahr 2021 haben sie dabei einen Umsatz von rund 30 Milliarden Euro erwirtschaftet.

www.thuega.de



Sie haben Fragen? Sprechen Sie mit uns.

Dr. Detlef Hug
Leiter Öffentlichkeitsarbeit Thüga
detlef.hug@thuega.de
089 38197-1222